

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 mit Angleichung

SDB-nr: A-10196

**Toner - Schwarz**

Ausgabedatum 2017-01-19

Überarbeitet am 2017-02-13

Version 2

**1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**Produktidentifikator

**Produktbezeichnung** **Toner** für Xerox® VersaLink B400, Xerox® VersaLink B405 Multifunction Printer  
**Teilenummer** 106R03580, 106R03581, 106R03582, 106R03583, 106R03584, 106R03585, 106R03586

**Farbe** Schwarz

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Empfohlene Verwendung** Xerographisches Drucken

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant** Xerox AG  
Lindenstrasse 23  
CH-8302 Kloten  
Switzerland

Weitere Informationen siehe

**Kontaktperson** Christoph Schwiezer  
**Telefon** 043 / 305 12 12  
**Telefax** 043 / 305 15 51  
**E-Mail-Adresse** ehs-europe@xerox.com

**1.4 Notrufnummer**

Nicht anwendbar

**2. MÖGLICHE GEFAHREN****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Aufgrund uns vorliegender Daten ist keine Einstufung und Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 erforderlich

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Keine

**2.3 Sonstige Gefahren**

Unter normalen Anwendungsbedingungen keine Gefahr zu erwarten

SDB-nr: A-10196

# Toner - Schwarz

Ausgabedatum 2017-01-19

Überarbeitet am 2017-02-13

Version 2

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1 Gemische

Chemische Bezeichnung	Gewichtsprozent	CAS-Nr.	EG-Nr	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	Gefahrenhinweise	REACH-Registrierungsnummer
Harz	70-90	Patentrechtlich geschützt	Nicht eingetragen	--	--	
Paraffinwachs	<10	8002-74-2	232-315-6	--	--	
Kohlenstoffschwarz	<10	1333-86-4	215-609-9	Carc 2 (inhalation)	H351	01-2119384822-32-0065
Silica (amorph)	<10	7631-86-9	231-545-4	--	--	
Titandioxid	<1	13463-67-7	236-675-5	--	--	

#### Hinweis

Components als "nicht eingetragen" gekennzeichnet sind, sind von der Registrierung ausgenommen.

## 4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Empfehlung</b>	Nur zur äußeren Anwendung. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen
<b>Hautkontakt</b>	Haut mit Wasser und Seife waschen
<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen
<b>Verschlucken</b>	Mund mit Wasser ausspülen und viel Wasser oder Milch nachtrinken

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Akute Toxizität</b>	
<b>Augen</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Haut</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Einatmen</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Verschlucken</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Chronische Wirkungen</b>	
<b>Chronische Toxizität</b>	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannten Auswirkungen
<b>Wichtigste Symptome</b>	Eine erhöhte Exposition kann folgendes verursachen: milde Reizung der Atemwege ähnlich wie Staubbelästigung.

### 4.3 Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

<b>Schutz der Ersthelfer</b>	Es ist keine besondere Schutzausrüstung erforderlich
<b>Hinweise an den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Wassersprühstrahl oder Nebel verwenden; keinen Vollstrahl verwenden, Schaum
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und

SDB-nr: A-10196

## Toner - Schwarz

Ausgabedatum 2017-01-19

Überarbeitet am 2017-02-13

Version 2

ausbreiten kann

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

### 5.3 Besondere Schutzmaßnahmen bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. Schwer entflammbar/flammhemmende Kleidung tragen. Nötigenfalls umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Druckluft verwenden, um Exposition gegenüber Rauch oder Giftstoffen in der Luft zu verhindern.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

### Sonstige Angaben

**Eigenschaften von entzündbaren Stoffen**

Nicht entflammbar

**Flammpunkt**

Nicht zutreffend

**Gefährliche**

**Verbrennungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte wegen unvollständiger Verbrennung, Kohlenstoffoxide, Stickoxide (NOx)

## **6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Das Einatmen von Staub vermeiden

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Umweltschutzmaßnahmen erforderlich

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschütteten Toner mit einem Staubsauger aufsaugen und Reste mit kaltem Wasser abwaschen. Bei Gebrauch von heißem Wasser wird der Toner fixiert und kann nur sehr schlecht wieder entfernt werden. Keine Lösungsmittel verwenden.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

## **7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben, Staubansammlungen in geschlossenen Räumen vermeiden, Staubwolke verhindern

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern, Bei Raumtemperatur lagern

SDB-nr: A-10196

## Toner - Schwarz

Ausgabedatum 2017-01-19

Überarbeitet am 2017-02-13

Version 2

### 7.3 Bestimmte Endverwendungen

Xerographisches Drucken

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Xerox Expositionsgrenzwert	2.5 mg/m <sup>3</sup> (Gesamtstaub)
Xerox Expositionsgrenzwert	0.4 mg/m <sup>3</sup> (atembarer Staub)

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Schutzmaßnahmen** Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt

### 8.3 Individuelle Schutzmaßnahmen, wie persönliche Schutzausrüstung (PPE)

<b>Atemschutz</b>	Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich
<b>Augen-/Gesichtsschutz</b>	Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich
<b>Haut- und Körperschutz</b>	Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich
<b>Handschutz</b>	Es ist keine besondere Schutzausrichtung erforderlich

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	Pulver	<b>Geruch</b>	Schwach
<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht zutreffend	<b>Physikalischer Zustand</b>	Fest
<b>pH-Wert</b>	Nicht zutreffend	<b>Farbe</b>	Schwarz
<b>Flammpunkt</b>	Nicht zutreffend	<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	Nicht zutreffend
<b>Erweichungspunkt</b>	49 - 60 °C / - 140 °F	<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	120 Nicht zutreffend

<b>Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft</b>	Nicht zutreffend
----------------------------------------------	------------------

<b>Dampfdruck</b>	Nicht zutreffend
<b>Dampfdichte</b>	Nicht zutreffend
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Vernachlässigbar
<b>Viskosität</b>	Nicht zutreffend
<b>Verteilungskoeffizient</b>	Nicht zutreffend
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht zutreffend
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b>	Nicht bestimmt
<b>Gefrierpunkt</b>	Nicht zutreffend
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Nicht bestimmt
<b>Spezifisches Gewicht</b>	~ 1

### 9.2 Sonstige Angaben

**Explosive Eigenschaften** Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

SDB-nr: A-10196

## Toner - Schwarz

Ausgabedatum 2017-01-19

Überarbeitet am 2017-02-13

Version 2

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

<b>Gefährliche Reaktionen</b>	Keine bei normaler Verarbeitung
<b>Gefährliche Polymerisierung</b>	Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Staubwolke verhindern, Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

### 10.5 Zu vermeidende unverträgliche Stoffe

Keine

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang

## **11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

*Die nachfolgenden Toxizitätsdaten wird auf den Testergebnissen von ähnlichen reprographischen Materialien.*

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Akute Toxizität**

Produktinformationen

<b>Reizung</b>	Keine Hautreizung, Keine Augenreizung
<b>LD50 oral</b>	> 5 g/kg (Ratte)
<b>LD50 dermal</b>	> 5 g/kg (Kaninchen)
<b>LC50 Einatmen</b>	> 5 mg/L (Ratte, 4 h)

#### **Chronische Toxizität**

Produktinformationen

<b>Chronische Wirkungen</b>	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannten Auswirkungen
<b>Karzinogenität</b>	Nicht einstuftbar als Humankarzinogen
<b>Sonstige Angaben</b>	Das Internationale Krebsforschungszentrum (IARC ) hat Kohlenstoffschwarz als „möglicherweise krebserzeugend für den Menschen“ eingestuft. Allerdings hat Xerox kam zu dem Schluss, dass die Anwesenheit des Rußes in dieser Mischung kein Gesundheitsrisiko darstellt. Die IARC-Einstufung basiert auf Studien rein, "frei" Ruß. Im Gegensatz dazu ist Toner eine aus speziell zubereiteten Polymeren und einer kleinen Menge Kohlenstoffschwarz (oder anderer Pigmente) bestehende Formulierung. Beim Herstellungsprozess von Toner wird die kleine Kohlenstoffschwarzmenge in eine Matrix eingekapselt. Xerox hat umfangreiche Tests mit Toner durchgeführt, einschließlich eines chronischen Bioassays (Test auf mögliche Karzinogenität). Exposition gegenüber Toner ergab keine Hinweise auf Krebs bei exponierten Tieren. Die Ergebnisse wurden bei Genehmigungsbehörden eingereicht und umfangreich veröffentlicht.

SDB-nr: A-10196

## Toner - Schwarz

Ausgabedatum 2017-01-19

Überarbeitet am 2017-02-13

Version 2

Die IARC (International Agency for Research on Cancer) hat Titandioxid als "möglicherweise krebserregend für den Menschen" aufgeführt. Allerdings hat Xerox kam zu dem Schluss, dass die Anwesenheit von Titandioxid in diese Mischung kein Gesundheitsrisiko darstellt. Die IARC-Einstufung basiert auf Studien an Ratten mit hohen Konzentrationen von reinen, ungebundene TiO<sub>2</sub>-Partikel lungengängige Größe. Der Titandioxid-Industrie ERREICHEN Konsortium haben festgestellt, dass diese Effekte waren artspezifische, auf Lungenüberladung zurückzuführen und nicht spezifisch für TiO<sub>2</sub>, d. h. ähnliche Effekte würde auch gesehen werden für andere geringe Löslichkeit Stäube. Toxikologischen und epidemiologische Studien deuten keine krebserregende Wirkung beim Menschen. Darüber hinaus ist das Titandioxid in dieser Mischung gekapselt in einer Matrix oder gebunden an die Oberfläche des Toners.

### Andere toxische Auswirkungen

#### *Produktinformationen*

<b>Sensibilisierung</b>	Es wurden keine Sensibilisierungsreaktionen beobachtet
<b>Erbgutschädigende Wirkung</b>	Nicht mutagen im Ames-Test
<b>Auswirkungen auf Zielorgan</b>	Keine bekannt

<b>Andere schädliche Wirkungen</b>	Keine bekannt
<b>Aspirationsgefahr</b>	Nicht zutreffend

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

<b>Akute aquatische Toxizität</b>	Ausgehend von verfügbaren Daten ist der Stoff nicht schädlich für Wasserorganismen.
<b>Chronische aquatische Toxizität</b>	Ausgehend von verfügbaren Daten ist der Stoff nicht schädlich für Wasserorganismen.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht leicht biologisch abbaubar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich

### 12.4 Mobilität im Boden

Unlöslich in Wasser

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht als PBT gemäß REACH Anhang XIII

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Stellt eine geringe oder keine Umweltgefahr dar

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Hinweise zur Entsorgung

<b>Abfallentsorgungsmethode</b>	Bei der Handhabung dieses Materials sind keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen
---------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------

SDB-nr: A-10196

**Toner - Schwarz**

Ausgabedatum 2017-01-19

Überarbeitet am 2017-02-13

Version 2

erforderlich

EAK Abfallschlüsselnummer 08 03 18

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****14.1 UN/ID-Nr**

Nicht reguliert

**14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung**

Nicht reguliert

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht eingestuft

**14.4 Verpackungsgruppe**

Nicht zutreffend

**14.5 Umweltgefahren**

Stellt eine geringe oder keine Umweltgefahr dar

**14.6 Spezielle Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Bei der Handhabung dieses Materials sind keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen erforderlich

**14.7 Bulktransport gemäss MARPOL 73/78 und IBC Code**

Nicht zutreffend

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Aufgrund uns vorliegender Daten ist keine Einstufung und Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 erforderlich.

**Wassergefährdungsklasse Nr.****15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Nicht zutreffend

**16. SONSTIGE ANGABEN**

Ausgabedatum	2017-01-19
Überarbeitet am	2017-02-13
Hinweis zur Überarbeitung	Erste Freigabe

---

SDB-nr: A-10196

## Toner - Schwarz

Ausgabedatum 2017-01-19

Überarbeitet am 2017-02-13

Version 2

---

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit Angleichung.

### Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.